

FDP-Kreistagsfraktion- Ostholstein

P r e s s e m i t t e i l u n g

30. April 2010

Einsatz für die Inselklinik hat sich offensichtlich gelohnt

Wenn das Gespräch der Geschäftsleitung der Sana Kliniken, der Vertreter der Kostenträger, des Landrats und der Stadt Fehmarn mit Gesundheitsminister Dr. Heiner Garg zum Durchbruch bei den Verhandlungen über die Finanzierung des Krankenhausneubaus auf Fehmarn geführt hat, dann habe auch die FDP-Kreistagsfraktion zumindest an dem Zustandekommen dieser Runde ihren Teil dazu beigetragen, sagte ihr Fraktionsvorsitzender Manfred Breiter.

Am 10. März dieses Jahres habe er Minister Dr. Garg in dieser Angelegenheit um ein Gespräch mit der Geschäftsleitung der Sana-Kliniken gebeten. Bereits einen Tag später sei die Zusage gekommen, dass der Minister einladen werde und als Termin den 28. April vorgemerkt habe.

Breiter sagte weiter, er habe Verständnis dafür, dass der Minister im Zuge der Vorbereitung auf dieses Treffen dann entschieden habe, das Gespräch zunächst auf der Fachebene zu führen, also mit den Kostenträgern, der Krankenhausleitung, der Stadt Fehmarn als Standortkommune und dem Landrat, ohne die Kommunalpolitik.

Wichtig sei alleine, dass die Gespräche im Ergebnis zum Erfolg führen und der Bau des Krankenhauses auf Fehmarn zügig beginnen könne, sagte Breiter. Dabei sei es oft hilfreich, die Verhandlungen nicht durch öffentliche Begleitmusik der Parteien zu stören.